



# Pedal & Cleat Trockenschmiermittel


## SICHERHEITSDATENBLATT

GEMÄß VERORDNUNG (EG) NR. 1907/2006 (REACH) & 1272/2008 (CLP)

### ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

<b>1.1 Produktidentifikator</b>	
GHS Produktidentifikator	Nicht anwendbar.
Chemische Bezeichnung	Nicht anwendbar.
Handelsname	Pedal & Cleat Trockenschmiermittel
CAS Nr.	Mischung
EINECS Nr.	Mischung
<b>1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird</b>	
Identifizierte Verwendung(en)	Schmiermittel
Verwendungen, von denen abgeraten wird	Keine.
<b>1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt</b>	
Unternehmenskennzeichen	Finish Line Technologies, Inc. 50 Wireless Blvd. Hauppauge, NY 11788 USA
Telefon	+1 (631) 666-7300
Fax	+1 (631) 666-7391
E-Mail (fachkundige Person)	<a href="mailto:SDSinfo@finishlineusa.com">SDSinfo@finishlineusa.com</a>
Der Lieferant	GROFA GmbH, Otto-Hahn Strasse 17 D-65520 Bad Camberg, Deutschland
Telefon	+49 6434/2008-0
<b>1.4 Notrufnummer</b>	
Notfalltelefon	Deutscher Giftnotruf: +49(0)3019240

### ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN

<b>2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs</b>	
Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)	Flam. Aerosol 1; Asp. Tox. 1; Skin Irrit. 2; Eye Irrit. 2; STOT SE 3; Aquatic Chronic 3
<b>2.2 Kennzeichnungselemente</b>	
Gefahrensymbol	
Signalwörter	<b>Gefahr</b>
Gefahrenhinweise	H222: Extrem entzündbares Aerosol. H229: Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten. H304: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. H315: Verursacht Hautreizungen. H319: Verursacht schwere Augenreizung. H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.



# Pedal & Cleat Trockenschmiermittel

## Sicherheitshinweise

P210: Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

P211: Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.

P251: Behälter steht unter Druck - Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.

P301+P310: BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

P331: KEIN Erbrechen herbeiführen.

P410+P412: Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen von mehr als 50°C aussetzen.

P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

## 2.3 Sonstige Gefahren

Keine

## ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

### 3.2 Gemische

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP): Stoffe im Produkt, die eine Gesundheits- oder Umweltgefahr darstellen können, oder die einen Arbeitsplatz-Grenzwert besitzen, sind unten aufgeführt.

Gefährliche Inhaltsstoffe	%W/W	EG -Nr. CAS Nr. INDEX -Nr. REACH Registriernr.	Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)
Isopropanol	40 - 50	200-661-7 67-63-0 603-117-00-0 Keine	Flam. Liq. 2; H225 Eye Irrit. 2; H319 STOT SE 3; H336
Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, Cycliker	18 - 24	927-510-4 Keine Keine 01-2119475515-33-0015	Flam. Liq. 2; H225 Asp. Tox. 1; H304 Skin Irrit. 2; H315 STOT SE 3; H336 Aquatic Chronic 2; H411
Propan	10 - 20	200-827-9 74-98-6 ----- -----	Flam. Gas 1, H220 Press. Gas (Liq.)
n-Butan	10 - 20	203-448-7 106-97-8 601-004-00-0 Keine	Flam. Gas 1, H220 Press. Gas (Liq.)

Den vollen Text der H/P-hinweise finden Sie in Kapitel 16.

## ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN



### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Inhalativ

Betroffene Person an die frische Luft bringen. Bei Atembeschwerden Sauerstoff geben. Wenn Symptome auftreten sollten, ärztlichen Rat einholen.

Hautkontakt

Betroffene Haut mit Wasser und Seife waschen. Wenn Symptome auftreten sollten, ärztlichen Rat einholen.



# Pedal & Cleat Trockenschmiermittel

	Augenkontakt	Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
	Verschlucken	Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt/anrufen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Bewusstlosen nichts oral verabreichen.
4.2	<b>Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen</b>	Wirkt hautreizend. Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
4.3	<b>Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung</b>	Keine

## ABSCHNITT 5: MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1	<b>Löschmittel</b>	
	-Geeignete Löschmittel	Mit Kohlenstoffdioxid, Löschpulver, Schaum oder Wassersprühstrahl löschen.
	-Ungeeignete Löschmittel	Aus Sicherheitsgründen nicht zu verwendende Löschmittel : Wasservollstrahl.
5.2	<b>Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren</b>	Leicht entzündliche Dämpfe (Flammpunkt unter 23°C).
5.3	<b>Hinweise für die Brandbekämpfung</b>	Umluftunabhängiges Atemschutzgerät und geeignete Schutzkleidung tragen. Bei Feuereinwirkung Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

## ABSCHNITT 6: MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1	<b>Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren</b>	Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Produkt nur in einem gut belüfteten Bereich verwenden.
6.2	<b>Umweltschutzmaßnahmen</b>	Den Stoff nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
6.3	<b>Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung</b>	Verschüttetes Produkt mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen. Für die ordnungsgemäße Entsorgung oder Wiedergewinnung in Behälter füllen.
6.4	<b>Verweis auf andere Abschnitte</b>	Keine

## ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1	<b>Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung</b>	Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Produkt nur in einem gut belüfteten Bereich verwenden. Behälter und zu befüllende Anlage erden.
7.2	<b>Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten</b>	
	-Lagertemperatur	Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren. Bei Temperaturen von nicht mehr als 50 °C aufbewahren.
	-Unverträgliche Materialien	Keine
7.3	<b>Spezifische Endanwendungen</b>	Schmiermittel

## ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN





8.1	<b>Zu überwachende Parameter</b>	
8.1.1	<b>Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten</b>	

# Pedal & Cleat Trockenschmiermittel

STOFF.	CAS Nr.	Grenzwert (8 h ppm)	Grenzwert (8h mg/m <sup>3</sup> )	Kurzzeitwert (15 min ppm)	Kurzzeitwert (15 min mg/m <sup>3</sup> )	Bemerkungen:
Isopropanol	67-63-0	200	500	400	1000	TRGS 900
Heptanes	-----	500	2100	500	2100	TRGS 900
Propan	74-98-6	1000	1800	4000	7200	TRGS 900
Butan	106-97-8	1000	2400	4000	9600	TRGS 900

- TRGS 900 - Luftgrenzwertwert am Arbeitsplatz (Deutschland)

Biologischer Grenzwert					
Begrenzung Wertart (Ursprungsland)	STOFF.	CAS Nr.	Biologischer Grenzwert	Bemerkungen:	
Nicht bekannt	Keine	-----	Keine	Keine	

- 8.1.2 Empfohlene Überwachungsmethode** NIOSH 1500 (hydrocarbons, B.P. 36 - 216 °C); NIOSH 1400 (alcohols I)
- 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**
- 8.2.1 Geeignete technische Steuerungseinrichtungen** Nur bei ausreichender Belüftung verwenden, um die Exposition (Aerosol, Staub, Rauch, Dampf usw.) unter den empfohlenen Grenzwerten zu halten.
- 8.2.2 Persönliche Schutzausrüstung**
- Augen-/Gesichtsschutz  Augenschutz tragen (Dichtschließende Schutzbrille, Gesichtsschild oder Schutzbrille).
- Hautschutz (Handschutz/ Sonstige Schutzmaßnahmen)  Geeignete Schutzhandschuhe tragen, wenn ein längerer Hautkontakt wahrscheinlich ist (Nitrilkauschuk)
- Atemschutz  Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig. Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.
- Thermische Gefahren  Gewöhnlich nicht erforderlich. Wenn nötig, Hitzeschutzhandschuhe tragen.
- 8.2.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition** Nicht zugeordnet.

## ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

- 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**
- |                                       |                                    |
|---------------------------------------|------------------------------------|
| Aussehen                              | Flüssig                            |
| Farbe.                                | Farblos                            |
| Geruch                                | Mild isopropanol solvent           |
| Geruchsschwelle (ppm)                 | Nicht verfügbar                    |
| pH (Wert)                             | Nicht verfügbar                    |
| Schmelzpunkt (°C) / Gefrierpunkt (°C) | Nicht verfügbar                    |
| Siedepunkt/Siedebereich (°C):         | Nicht verfügbar                    |
| Flammpunkt (°C)                       | -104 (Propane)                     |
| Verdampfungsgeschwindigkeit           | Nicht verfügbar                    |
| Entzündbarkeit (fest, gasförmig)      | Leichtentzündlich                  |
| Explosionsgrenzen                     | 2.1% - 9.5% v/v (Propane)          |
| Dampfdruck (Pascal)                   | ca. 95 x 10 <sup>4</sup> (Propane) |
| Dampfdichte (Luft=1)                  | ca. 1.56 @ 0°C (Propane)           |
| Dichte (g/ml)                         | Nicht verfügbar                    |



# Pedal & Cleat Trockenschmiermittel

Löslichkeit in Wasser	Nicht verfügbar
Weitere Lösungsmittel	Nicht verfügbar
Verteilungskoeffizient (n-Octanol/wasser)	Nicht verfügbar
Selbstentzündungstemperatur (°C)	450 (Propane)
Zersetzungstemperatur (°C)	Nicht verfügbar
Kinematische Viskosität (mm <sup>2</sup> /s)	<20
Explosive eigenschaften	Nicht explosiv.
Oxidierende Eigenschaften	Nicht oxidierend.
<b>9.2 Sonstige Angaben</b>	Nicht verfügbar

## ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

<b>10.1 Reaktivität</b>	Unter normalen Bedingungen stabil.
<b>10.2 Chemische Stabilität</b>	Stabil.
<b>10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen</b>	Keine erwartet.
<b>10.4 Zu vermeidende Bedingungen</b>	Vermeiden Sie den Kontakt mit Wärme -und Zündquellen.
<b>10.5 Unverträgliche Materialien</b>	Stark Säuren.
<b>10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte</b>	Nicht bekannt

## ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### 11.1.1 Stoffe

Nicht anwendbar

#### 11.1.2 Gemische

Akute Toxizität	Nicht verfügbar
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Nicht verfügbar
Schwere Augenschädigung/-reizung	Nicht verfügbar
Sensibilisierung der Atemwege/Haut	Nicht verfügbar
Keimzell-Mutagenität	Nicht verfügbar
Karzinogenität	Nicht verfügbar
Reproduktionstoxizität	Nicht verfügbar
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	Nicht verfügbar
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition	Nicht verfügbar
Aspirationsgefahr	Nicht verfügbar

#### 11.1.3 Stoffe in Zubereitungen / Mischungen

##### Isopropanol (CAS# 67-63-0)

Akute Toxizität	Orale: LD50 = 5.84 g/kg (Ratte) Inhalativ: LC50 > 1000 ppm (Ratte) 6 Stunde(n) Dermale: LD50 = 16.4 ml/kg (kaninchen) 24 Stunde(n)
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Nicht zu erwarten.
Schwere Augenschädigung/-reizung	Reizt die Augen.
Sensibilisierung der Atemwege/Haut	Nicht hautsensibilisierend.
Keimzell-Mutagenität	Nicht zu erwarten.
Karzinogenität	Nicht zu erwarten.
Reproduktionstoxizität	Nicht zu erwarten.
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition	Nicht zu erwarten.
Aspirationsgefahr	Nicht verfügbar

##### Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, Cycliker (EG -Nr. 927-510-4):

Akute Toxizität	Orale: LD50 >5840 mg/kg-bw Dermale: LD50 >2920 mg/kg-bw Inhalativ: LC50 >2330 mg/m <sup>3</sup>
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Verursacht Hautreizungen.
Schwere Augenschädigung/-reizung	Nicht zu erwarten.
Sensibilisierung der Atemwege/Haut	Nicht zu erwarten.
Keimzell-Mutagenität	Nicht zu erwarten.
Karzinogenität	Nicht zu erwarten.
Reproduktionstoxizität	Nicht zu erwarten.



# Pedal & Cleat Trockenschmiermittel

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition  
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition  
Aspirationsgefahr

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
Nicht zu erwarten.  
Aspiration von Tröpfchen kann Lungenödem verursachen.

## Propane (CAS# 74-98-6):

Akute Toxizität	Inhalativ: LC50 = 1237 mg/L (2-hr, mouse, gas)
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Nicht zu erwarten.
Schwere Augenschädigung/-reizung	Nicht zu erwarten.
Sensibilisierung der Atemwege/Haut	Nicht hautsensibilisierend.
Keimzell-Mutagenität	Nicht zu erwarten.
Karzinogenität	Nicht zu erwarten.
Reproduktionstoxizität	Nicht zu erwarten.
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	Nicht zu erwarten.
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition	Nicht zu erwarten. - NOAEC: $\geq 19678$ mg/m <sup>3</sup> (28-day, rat, Systemische Effekte) - LOAEC: 21641 mg/m <sup>3</sup> (28-day, rat, effects: Körpergewicht)
Aspirationsgefahr	Aspiration von Tröpfchen kann Lungenödem verursachen.

## 11.2 Sonstige Angaben

Nicht bekannt.

## ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

### Stoffe in Zubereitungen / Mischungen:

#### 12.1 Toxizität

Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, Cycliker (EG -Nr. 927-510-4) - Analog zu verwandten Materialien:

**Kurzzeitig**  
LL50 (96 Stunden): >13.4 mg/L (*Oncorhynchus mykiss*)  
EL50 (48 Stunden): 3 mg/l (*Daphnia magna*, mobility)  
EC50 (96 Stunden): 13 mg/l (*Pseudokirchnerella subcapitata*)

**Langzeit**  
NOELR (28 Tage) 1.5 mg/l (*Fisch*) QSAR  
LOEC (21 tage): 0.32 mg/l (*Daphnia magna*)  
NOEL (96 Stunden) 6.3 mg/l (Algen)

#### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Leicht biologisch abbaubar.

#### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Das Produkt kein Potential zur biologischen Akkumulierung.

#### 12.4 Mobilität im Boden

Nicht verfügbar.

#### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Nicht als PBT oder vPvB eingestuft.

#### 12.6 Andere schädliche Wirkungen

Nicht bekannt.

## ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

#### 13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Für die Entsorgung sind die örtlichen behördlichen Vorschriften zu beachten. Bei einer zugelassenen Entsorgungsfirma oder der örtlichen Behörde ist entsprechender Rat einzuholen.

## ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

	Land transport (ADR/RID)	Seetransport (IMDG)	Luft transport (ICAO/IATA KI.)
14.1 UN-Nummer	1950	1950	1950
14.2 Bezeichnung des Gutes	Aerosols, flammable	Aerosols, flammable	Aerosols, flammable
14.3 Transportgefahrenklassen	2.1	2	2.1
14.4 Verpackungsgruppe	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar
14.5 Umweltgefahren	Nicht zugeordnet	Nicht zugeordnet	Nicht zugeordnet
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	Nicht zugeordnet	Nicht zugeordnet	Nicht zugeordnet
14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code:	Nicht anwendbar		



# Pedal & Cleat Trockenschmiermittel

## ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

<b>15.1</b>	<b>Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:</b>	
<b>15.1.1</b>	<b>EU-Vorschriften</b>	<b>Aufgeführt</b>
	Verordnung (EC) 2037/2000 - Gefährlich für die Ozonschicht.	Nein.
	Verordnung (EC) 850/2004 - Persistente Organische Schadstoffe	Nein.
	Verordnung (EC) 649/2012 - Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien	Nein.
	Verordnung (EC) 1907/2006 - REACH Zulassungen und/oder Verwendungsbeschränkungen	Nein.
<b>15.1.2</b>	<b>Nationale Vorschriften</b>	Nicht eingerichtet.
	Wassergefährdungsklasse	2
<b>15.2</b>	<b>Stoffsicherheitsbeurteilung</b>	Nicht anwendbar

## ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN

Die folgenden Teile wurden revidiert oder enthalten neue Informationen: 1 - 16.

### Gefahrenhinweise und Sicherheitshinweise:

- H220: Extrem entzündbares Gas.
- H225: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
- H304: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
- H315: Verursacht Hautreizungen.
- H319: Verursacht schwere Augenreizung.
- H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### GHS Einstufung

- Flam. Aerosol 1: Extrem entzündbares Aerosol. Kategorie 1
- Asp. Tox. 1: Aspirationsgefahr Kategorie 1
- Skin Irrit. 2; Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Kategorie 2
- Augenreiz. 2; Schwere Augenschädigung/-reizung Kategorie 2
- STOT SE 3; Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) Kategorie 3
- Aquatic Chronic 3; Chronische aquatische Toxizität, Kategorie 3

**Schulungshinweis:** Keine.

**Zusätzliche Informationen:** Keine.

Disclaimer: We believe the statements, technical information and recommendations contained herein are reliable, but they are given without warranty or guarantee of any kind. The information contained in this document applies to this specific material as supplied. It may not be valid for this material if it is used in combination with any other materials. It is the user's responsibility to satisfy oneself as to the suitability and completeness of this information for the user's own particular use.